**Spatzabrettle präsentiert Comedy und Magie**

**Kulturreihe in Schützingen geht nach Neujahr in die nächste Runde. Dabei gastiert unter anderem ein zweifacher Deutscher Meister in der Festhalle.**

Einen gemütlichen Bühnenabend in Gesellschaft verbringen und dazu etwas essen und trinken: Das ist das Konzept des Spatzabrettle. Die Veranstaltungsreihe bringt seit 2004 unterschiedlichste Künstler auf die Bühne der Festhalle Schützingen. Und während die Herbst-Winter-Staffel gerade anläuft, kündigt Organisator Bernd Huber schon das Programm für das Frühjahr 2026 an. Wer etwa frühzeitig ein passendes Weihnachtsgeschenk sucht, bekommt schon jetzt Tickets.

Los geht die Staffel am 17. Januar mit dem Comedian und Kabarettisten Johannes Flöck, der auch durch Auftritte im TV bekannt ist – etwa beim Quatsch Comedy Club auf Prosieben. Sein Programm heißt „Schöner schonen – Humor für Hektikverweigerer“. Gags und Lacher sind an dem Abend zahlreich garantiert.

„Irrtümer und andere Wunder“ lautet der Titel am 7. Februar. Dann kommt Andy Häussler nach Schützingen und es dreht sich alles um Denkfehler und Täuschungen: Der Künstler ist zweifacher Deutscher Meister der Mentalmagie und entführt die Gäste in die Welt der Illusion.

Lustig geht es einen Monat später, am 14. März, zu: Alice Hofmann – auch bekannt als Hilde Becker in der ARD-Kultserie „Familie Heinz Becker“ – tritt dann beim Spatzabrettle auf. Ihr Programm heißt „Torschluss Panik“. Darin thematisiert die Künstlerin das Dasein als Hausfrau und fragt sich, ob sie im Leben schon alles gemacht hat. Das Publikum darf sich auf einen Abend voller schlüpfrig-kecker Wortakrobatik freuen.

Den Abschluss im Frühling macht das Würzbacher Bauerntheater mit der Komödie „Alibi Bauernhof“. Darin bricht in einer Bauernfamilie das Chaos aus, während die Ehefrau gerade in der Kur ist.

Karten gibt es indes auch für die aktuelle Staffel teilweise noch: Es gastieren die Künstlerinnen Helga Becker (27. September), Kathi Wolf (18. Oktober), Wommy Wonder (15. November, ausverkauft) und Doris Reichenauer (6. Dezember) in der Schützinger Festhalle.

Die Reihe ist eine Kooperation der Firma Huber Veranstaltung und Catering und der Gemeinde Illingen. 2004 begann sie als spontane Idee, inzwischen gilt sie als feste Stütze des Kulturlebens im östlichen Enzkreis. In über 20 Jahren hat das Spatzabrettle sowohl Schützingern als auch Gästen von auswärts über 100 unbeschwerte Abende beschert.

Die Vorstellungen beginnen jeweils samstagabends um 20 Uhr, Einlass ist um 18.30 Uhr. Früh kommen lohnt sich, denn das Spatzabrettle ist bewirtet – und so bleibt genug Zeit für ein leckeres schwäbisches Abendessen. Angeboten werden verschiedene warme und kalte Speisen und Getränke.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter [www.spatzabrettle.de](https://deref-web.de/mail/client/ImXbDa3XpVQ/dereferrer/?redirectUrl=https%3A%2F%2Fderef-web.de%2Fmail%2Fclient%2Fiqlr0vz-73U%2Fdereferrer%2F%3FredirectUrl%3Dhttp%253A%252F%252Fwww.spatzabrettle.de) oder unter der Rufnummer 07043/5780. Dort gibt es auch Tickets – genauso wie im Rathaus der Gemeinde Illingen, im Kartenbüro der Sparkasse in Mühlacker, beim VKZ Reisebüro in Vaihingen und im Kartenbüro TurmQuartier in Pforzheim.